Christoph Ehrenfellner\_2024

Der gebürtige Salzburger verbindet die Kunst des Komponierens, Dirigierens und Geigenspiels mit einer unverkennbaren Handschrift. Nach absolvierten Studien der Fächer Gesang, Violine, Kammermusik, Dirigieren und Komposition in Wien und Salzburg arbeitete er zunächst als Geiger bei den Wiener Symphonikern, dann als Kapellmeister an der Oper Nancy/Frankreich. Er war Composer in Residence bei Orchestre Symphonique Mulhouse, Seiji Ozawa Academy Genf, Theater Nordhausen und div. europäischen Festivals. Heute ist er weltweit ein geschätzter Partner in den klassischen Genres Musiktheater, Ballett, Symphonie, Konzerte, Lieder und Kammermusik. *Ehrenfellner tritt in die Fußstapfen von Benjamin Britten und Gottfried v.Einem, und führt damit eine große Tradition fort!* – (W.Sinkowicz auf die Kirchenoper *Judas*, Die Presse 2017).

Mit *Karl&Anna* am Mainfranken Theater Würzburg 2024 hat Christoph Ehrenfellner seine 4.Opern-Sensation in Serie hingelegt. Alles begann mit *Mae Mona* in Wien am Max Reinhardt Seminar 2009: *Ehrenfellner verfügt über eine Theaterpranke!* –konstatierte W. Sinkowicz in Die Presse 2009. Joachim Lange schreibt in der Thüringer Allgemeinen über *Kain&Abel* am Theater Nordhausen 2021: *Was aus dem Orchester kommt ist große Oper...es erinnert an die Wucht von Elektra!*

3 Symphonien, ein Ballett auf Schillers *Ibykus* 2018, ein Kammermusik-Theater auf Kafkas *Verwandlung* 2017 und viele Instrumental-Konzerte haben großen Erfolg durch ganz Europa. Academy St.Martin i.t.Fields, Stuttgarter Kammerorchester, Mexico City Phil, Mozarteum Orchester Salzburg, Philharmonia Prague, Turku Phil, Loh Orchester Sondershausen, Cremerata Baltica etc. haben erfolgreiche Premieren mit Ehrenfellner gespielt.

Christoph Ehrenfellner erhält den ICMA Composers Award 2025 in Düsseldorf. Seine Werke werden vom Doblinger Verlag Wien verlegt.

Ehrenfellner dirigiert Repertoire von Barock bis zur Moderne. Strawinskis *Le Sacre* und Xenakis *Metastaseis* waren beim Carinthischen Sommer 2022 ebenso erfolgreich wie Kalevi Aho und Tan Duns Percussion-Concertos mit Martin Grubinger und Vivi Vassileva. 2024 dirigierte er die Passwort:Klassik-Serie der Wiener Philharmoniker und das OpernCamp *Hoffmanns Erzählungen* bei den Salzburger Festspielen.

Christoph Ehrenfellner war senior lecturer an der Manhattan School of Music, NY, und an der Toho Gakuen University Tokyo, er hat an der Kunst Uni Graz und am Conservatoire Mulhouse unterrichtet. Seit 15 Jahren ist er im Jury-board und workshop-Leiter beim SummaCumLaude Orchester+Chor Festival im Wiener Musikverein und coacht führende Jugendorchester weltweit. Als Kammermusiker gastiert er regelmäßig führenden Inastrumentalisten bei den Festivals Europas, und hat u.a. 2019 eine Gesamteinspielung von Beethovens Violinsonaten beim ART Union Label in Tokyo vorgelegt. Seine Diplomarbeiten zum Thema ‚Kunst&Geld‘ sind beim Akademiker Verlag Saarbrücken verlegt.